

Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb Spa Manager Awards 2024

1. Veranstalter und Gegenstand des Wettbewerbs

Veranstalter ist die Deutsche Wellness GmbH, Columbusstraße 54, 40549 Düsseldorf (DWG) in Kooperation mit dem Deutschen Wellness Verband e.V. (DWV).

Teilnahmeberechtigt sind Personen, die mindestens seit 12 Monaten beruflich im Spa-Management im deutschsprachigen Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz, Südtirol) tätig sind und hinreichende Deutschkenntnisse haben. Spa Manager haben Leitungs- und Führungsfunktion in Betrieben oder Betriebsbereichen, die als Spa bezeichnet werden. DWG und DWV verstehen unter einem Spa eine Einrichtung zur Pflege und Regeneration des Körpers mittels Anwendungen von Massagen, kosmetischen Behandlungen und Bädern. Teilweise ergänzen weitere Leistungen, z.B. mit Bezug zu Training oder Medizin, das Spa-Angebot.

2. Jury

Über die Nominierung, die Finalteilnahme und die Vergabe der Awards entscheidet eine Jury von drei Spa-Experten des DWV in einem standardisierten Verfahren. Die Entscheidungen der Jury werden mit einfacher Mehrheit getroffen. Jury-Mitglieder, die bei der Bewertung von Teilnehmenden in einem Interessenkonflikt stehen könnten, gelten als befangen und sind bei entsprechenden Entscheidungen nicht stimmberechtigt. Sollte es bei Jury-Entscheidungen zu einer Patt-Situation (Stimmengleichheit) kommen, ist die Stimme des Vorstandsvorsitzenden des Deutschen Wellness Verbands maßgeblich. Entscheidungen der Jury sind rechtlich nicht anfechtbar.

3. Wettbewerbskategorien

Der Wettbewerb wird in drei Kategorien ausgetragen. Die Kategorien unterscheiden sich nach der Betriebsart, in der die teilnehmende Person aktuell beschäftigt ist:

Kategorie Resort Spa

Das Spa gehört zu einem Hotelbetrieb oder einer Urlaubsanlage mit größtenteils Wellness- und Spa-Gästen.

Kategorie Hotel Spa

Spas, die sich in einem Hotel befinden oder deren Gäste überwiegend aus einem kooperierenden Hotel kommen. Das Hotel ist kein Wellnesshotel oder Spa Resort. Das Spa ist nicht der vorrangige USP des Hotels bzw. des Hotelpartners.

Kategorie Day Spa und City Spa

Spa-Betriebe ohne Hotelanbindung und Übernachtungsangebot.

Bei der Anmeldung zum Wettbewerb entscheiden sich die teilnehmenden Personen, in welcher Kategorie sie sich um einen Award bewerben möchten. Sollte die Kategoriewahl nach Ansicht der Jury nicht passend sein, findet eine Rücksprache statt. Kommt es danach zu keiner einvernehmlichen Kategoriewahl, ist die Entscheidung der Jury maßgeblich.

4. Anmeldung und Kosten

Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt bis spätestens 31.10.2023 per E-Mail an die Adresse: awards@wellnessverband.de.

Einzureichen sind in Dateiform:

- Teilnehmeranmeldung
- Kurzvita mit beruflichen Stationen und Qualifikationen
- Das aktuelle Spa-Menü (Angebot) des Spa-Betriebs in Form einer pdf-Datei oder eines Web-Links
- Drei Fotos in guter Qualität, jeweils im jpg-Format (Portrait-Foto, Team-Foto, Foto des Arbeitsbereichs im Spa)
- Ein Video-Portrait zur Selbstvorstellung, in dem folgende Informationen enthalten sein sollen:
 - Die eigene Motivation für eine berufliche Karriere im Spa-Management.
 - Die persönlichen Eigenschaften, die vorteilhaft für eine Führungsposition im Spa sind.
 - Die eigene Vision des idealen oder perfekten Spas.
 - Die einzigartigen Merkmale (USP) des aktuellen Spa-Betriebs.

Das Video soll mindestens drei und maximal zehn Minuten lang sein und HD-Qualität haben. Es muss sich nicht um eine professionelle Videoproduktion handeln. Ein selbst erstelltes Smartphone-Video ist ausreichend.

Die übermittelten Dateien sollen bei Versand per E-Mail die Größe von 10 MB nicht überschreiten. Ansonsten muss ein anderer Datentransfer bzw. Filesharing-Dienst genutzt werden (z.B. WeTransfer, Dropbox).

Die Teilnehmenden erklären sich mit dem Absenden der Anmeldung damit einverstanden, dass die eingereichten Daten im Rahmen des Wettbewerbs und im Falle einer Award-Nominierung durch DWG und DWV zur Bewerbung und Präsentation im weiteren Verlauf verwendet werden dürfen. Die Teilnehmenden räumen DWG und DWV entsprechende kostenlose zeitlich und räumlich unbegrenzte Nutzungsrechte ein. Sie bestätigen, dass sie über die Rechte an den bereitgestellten Bild- und Videodaten verfügen und dabei keine Rechte Dritter verletzen.

Der Veranstalter behält sich vor, Anmeldungen zum Wettbewerb abzulehnen, wenn diese den Anforderungen nicht entsprechen, mit geltenden Gesetzen der Bundesrepublik Deutschland, der Europäischen Union oder mit dem Leitbild des Deutschen Wellness Verbands nicht vereinbar sind.

Die Anmeldung ist kostenpflichtig. Die Anmeldegebühr beträgt 150,00 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Anmeldegebühr wird im Zuge der Anmeldung fällig und ist zahlbar nach Rechnungsstellung durch DWG. Die Bearbeitung der eingereichten Anmeldeunterlagen erfolgt nach Zahlungseingang.

Personen, die sich zur Teilnahme an dem Wettbewerb anmelden, werden nicht öffentlich bekanntgegeben.

5. Qualifizierung für die Nominierung, Leistungen und Kosten

In jeder der Wettbewerbskategorien können zehn Personen für einen Award nominiert werden, bei Punktgleichheit auch mehr. Über die Aufnahme in der Kreis der Nominierten entscheidet die Experten-Jury des DWV aufgrund der mit der Anmeldung eingereichten Informationen. Die ausgewählten Personen werden per E-Mail über ihre Nominierung informiert. Sie können sich daraufhin entscheiden, ob sie die Nominierung annehmen möchten und damit zum weiteren Wettbewerb zugelassen werden.

Die Bekanntgabe der Nominierten erfolgt am 01.12.2023. Die Nominierten werden per E-Mail benachrichtigt.

Sollte eine teilnehmende Person nominiert werden, erhält sie das Nominierungslogo und die Nominierungsurkunde. Sie wird als „Nominiert“ auf der Website www.wellnessverband.de sowie in einem Social Media Posting mit Foto und Kurzbeschreibung unter Verwendung der eingereichten Informationen für die Dauer des Wettbewerbs präsentiert. Sie darf an drei Support-Webinaren des Deutschen Wellness Verbands teilnehmen, in denen fachliche Kenntnisse vermittelt werden, die für das Spa-Management und für den Wettbewerb relevant sind. Sie kann auf Wunsch an der Awardsverleihung auf der Messe FIBO in Köln am 14.04.2024 teilnehmen. Sie erhält eine kleine Goodie Bag.

Die mit der Nominierung und allen weiteren Phasen des Wettbewerbs verbundenen Leistungen (siehe Seite 5) sind kostenpflichtig. Die Teilnahmegebühr beträgt 250,00 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sie ist zahlbar nach Rechnungsstellung durch DWG. Erst nach Eingang der Teilnahmegebühr ist die Nominierung wirksam. Geht die Teilnahmegebühr nicht bis zum 31.12.2023 ein, verfällt die Nominierung und damit das Recht auf die Teilnahme am weiteren Wettbewerb. In diesem Fall werden nachrangig bewertete Personen nachnominiert. Ein Anspruch auf Rückzahlung der Anmeldegebühr besteht nicht.

Unternehmen, in denen eine nominierte Person tätig ist, können optional ein zusätzliches Marketingpaket erwerben. Dieses Paket enthält ein Social Media Posting über das Unternehmen (Facebook und Instagram) sowie ein Portrait des Unternehmens auf der Website des Wettbewerbs. Für diese Option wird eine Marketinggebühr von 450,00 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer erhoben. Die Gebühr ist zahlbar nach Rechnungsstellung durch DWG. Die Veröffentlichung erfolgt nach Bereitstellung aller Daten und Zahlungseingang.

6. Qualifizierung für die Finalteilnahme, Leistungen und Pflichten

Aus dem Kreis der Nominierten können sich in jeder der drei Kategorien die drei am besten bewerteten Personen für die Finalteilnahme qualifizieren, bei Punktgleichheit auch mehr. Über die Auswahl der Finalteilnehmenden entscheidet die Experten-Jury des DWV.

Nach der Nominierung werden von der Jury hierfür zusätzliche Informationen von den Nominierten angefordert, die mit einem Fragebogen erhoben werden:

- Kennzahlen des Spa-Betriebs, in dem die Nominierten aktuell tätig sind
- Einsatz von Technik und digitalen Arbeitsmitteln im Spa

Diese Informationen müssen bis zum 25.01.2024 per E-Mail eingesendet werden.

Die Nominierten werden zu einem 15- bis 30-minütigen, individuellen Online-Interview mit der Jury eingeladen. Die Gespräche werden ausschließlich zu internen Dokumentationszwecken aufgezeichnet. Sie finden zwischen dem 31.01.2024 und 18.02.2024 statt.

Nach Auswertung aller vorliegenden Daten und Eindrücke bestimmt die Jury über die Teilnehmenden der Finalrunde. Die Bekanntgabe, wer in den drei Kategorien zu den Finalteilnehmenden gehört, erfolgt am 20.02.2024. Die Finalteilnehmenden werden per E-Mail informiert.

Die Finalteilnehmenden erhalten das Finalistenlogo, eine Finalistenurkunde sowie einen Award-Pokal. Sie werden als „Finalist“ auf der Website www.wellnessverband.de sowie in einem Social Media Posting mit Foto und Kurzbeschreibung für die Dauer des Wettbewerbs präsentiert. Sie bekommen ein Foto von der Awardsverleihung und ein Foto mit den Mitgliedern der Jury, werden in einer Pressemitteilung als Finalists vorgestellt und erhalten eine Goodie Bag.

Die Finalteilnehmenden verpflichten sich anlässlich der Präsentation der Finalists und der Bekanntgabe der Award-Entscheidungen zur persönlichen Anwesenheit auf der Messe FIBO in Köln am 14. 04.2024 zwischen 11:00 und 15:00 Uhr.

Sie verpflichten sich weiterhin zur Erstellung eines maximal zweiminütigen Promotionvideos im Quer-Format (16:9) HD-Qualität zur Präsentation ihrer eigenen Person, ihrer beruflichen Tätigkeit und ihres Spa-Betriebs. Es muss sich dabei nicht um eine professionelle Videoproduktion handeln. Ein selbst erstelltes Smartphone-Video in HD-Qualität ist ausreichend. Die Video-Datei muss bis zum 15.03.2023 über einen Filesharing-Dienst (z.B. WeTransfer, Dropbox) übermittelt werden. Die Teilnehmenden räumen DWG und DWV entsprechende kostenlose zeitlich und räumlich unbegrenzte Nutzungsrechte an dem Promotionvideo ein. Sie bestätigen, dass sie über die Rechte an den bereitgestellten Bild- und Videodaten verfügen und dabei keine Rechte Dritter verletzen. Das Video wird auf der Website www.wellnessverband.de sowie in einem Beitrag für Social Media veröffentlicht. Es wird ebenfalls im Rahmen der Awardsverleihung am 14.04.2024 auf der FIBO-Messe präsentiert.

7. Entscheidung über die Awards-Gewinner, Leistungen und Kosten

Aus dem Kreis der Finalteilnehmenden werden von der Experten-Jury des DWV die Gewinner in jeder der drei Kategorien bestimmt. Hierfür werden von der Jury zusätzliche Informationen von den Finalteilnehmenden angefordert, die mit einem Fragebogen erhoben werden:

- Zusätzliche Kennzahlen des Spa-Betriebs, in dem die Finalteilnehmenden aktuell tätig sind
- Standards bei den Arbeitsprozessen im Spa
- Maßnahmen des Nachfrage-Managements (Preiselastizität)

Diese Informationen müssen bis zum 09.03.2024 per E-Mail eingesendet werden.

Die Finalteilnehmenden werden jeweils zwischen dem 10.03. und 24.03.2024 von einem Mitglied der Experten-Jury persönlich an ihrem Arbeitsplatz besucht. Der Besuch dauert maximal einen Tag und dient der Jury zur Verifizierung und Ergänzung der im Laufe des Wettbewerbs gewonnenen Erkenntnisse. Die Besuche werden von den Jury-Mitgliedern in einem standardisierten Protokoll dokumentiert.

Die Finalteilnehmenden tragen notwendige Verpflegungs- und ggf. Logis-Kosten des Jury-Mitglieds, das den Besuch durchführt. Auslagen des Jury-Mitglieds werden mit Quittungen oder Rechnungen belegt.

In einer finalen Jurysitzung wird auf Grundlage aller gewonnenen Daten und Erkenntnisse über die Gewinner in den drei Award-Kategorien entschieden. Die Bekanntgabe der Award-Gewinner erfolgt am 14.04.2023 auf der FIBO-Messe in Köln.

Die Award-Gewinner erhalten das Gewinnerlogo und eine Gewinnerurkunde. Sie werden als Gewinner auf der Website www.wellnessverband.de sowie in einem Social Media Posting präsentiert. Sie bekommen jeweils ein Foto von der Awardsverleihung und ein Foto mit den Jury-Mitgliedern. Sie werden in einer Pressemitteilung als Gewinner bekanntgegeben. Sie erhalten eine große Goodie Bag. Weiterhin ermöglicht ihnen der DWV für das laufende Kalenderjahr die kostenfreie Einzelmitgliedschaft im Verband sowie im Spa Manager Circle des Verbands. Die Award-Gewinner werden in die auf der Website des DWV veröffentlichte „Spa Hall of Fame“ aufgenommen.

Eine Person kann auf Lebenszeit nur einmal den Spa Manager Award gewinnen.

8. Wahrheitspflicht und Haftungsfreistellung

Die Teilnehmenden des Wettbewerbs sichern zu, dass alle von ihnen gemachten Angaben wahrheitsgemäß sind. Sollte sich im Laufe des Wettbewerbs oder zu einem späteren Zeitpunkt herausstellen, dass dies nicht der Fall ist, können Nominierung, Finalteilnahme und Awardgewinn aberkannt werden. Veröffentlichungen zur Person werden so weit wie möglich rückgängig gemacht oder richtiggestellt. Die Aberkennung hebt alle eingeräumten Rechte auf, eine Erstattung angefallener Gebühren und Zahlungen ist ausgeschlossen.

Die Teilnehmenden sichern ferner zu, dass sie persönlich die jeweiligen Urheber der eingereichten Unterlagen (Fragebogen, Kurzvita, Selbstreflexion, Kurzanalyse des Spa-Betriebs, Spa-Version) sind, über die Rechte an den bereitgestellten Fotos und den Videos verfügen sowie keine Rechte Dritter mit der Überlassung dieser Daten an DWG verletzen.

Die DWG übernimmt keine Haftung dafür, dass es sich bei den Unterlagen um das geistige Eigentum der Teilnehmenden handelt. Anderenfalls übernehmen die Teilnehmenden die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle Schäden, die sich aus einer widerrechtlichen Nutzung von Informationen und Daten Dritter ergeben. Die Teilnehmenden selbst haften der DWG dafür, dass sie berechtigt sind, die Daten und Informationen zum Wettbewerb "Spa Manager Awards" zur Verfügung zu stellen. Schon jetzt stellen die Teilnehmenden die DWG von allen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus einer eventuellen widerrechtlichen Nutzung ergeben können.

9. Verlegung oder Absage des Wettbewerbs

Der Veranstalter ist berechtigt, von der Durchführung des Wettbewerbs nach eigenem Ermessen Abstand zu nehmen oder diesen zeitlich und örtlich zu verlegen. Ein Anspruch auf Durchführung des Wettbewerbs besteht nicht. Wird die Durchführung des Wettbewerbs für ein Kalenderjahr vollständig abgesagt, so ist der Veranstalter zur vollständigen Rückzahlung der Teilnahmegebühr verpflichtet. Darüberhinausgehende Ansprüche der Teilnehmenden bestehen nicht. Wird der Wettbewerb lediglich zeitlich oder örtlich verlegt, so ist der Veranstalter zu keiner Erstattung der Teilnahmegebühr verpflichtet.

10. Fristen und Anerkennung der Teilnahmebedingungen

Die Anmeldefrist endet am 31. Oktober 2023.

Die Teilnehmenden bestätigen bei ihrer Anmeldung, die vorliegenden Teilnahmebedingungen gelesen und verstanden zu haben. Eine erfolgreiche Anmeldung kommt nur durch vorherige Bestätigung dieser Teilnahmebedingungen und die Zahlung der Anmeldegebühr zustande. Diese Bestätigung dokumentiert, dass Personen, die sich zu diesem Wettbewerb anmelden, die Teilnahmebedingungen gelesen, verstanden und akzeptiert haben. Der auf Grundlage dieser Teilnahmebedingungen durchgeführte Wettbewerb richtet sich nicht an Verbraucher*innen.

11. Datenschutz

Mit dem Absenden der Teilnehmeranmeldung erklären sich die Teilnehmenden mit dem Ablauf und dem Verfahren einverstanden und stimmen der Erhebung ihrer persönlichen Daten durch den Veranstalter zu.



SPA MANAGER
AWARDS

2024

Diese Daten werden vom Veranstalter und dem Kooperationspartner ausschließlich für die Durchführung des Wettbewerbs erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Teilnehmenden haben jederzeit die Möglichkeit, ihre Einwilligung zu widerrufen. Eine weitere Teilnahme an dem laufenden Wettbewerb ist dann nicht mehr möglich.

12. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist das Amtsgericht Düsseldorf. Auf alle vertraglichen Vereinbarungen ist ausschließlich deutsches Recht anwendbar.

13. Kontaktdaten

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

jan.banach@deutsche-wellness.de